Klausur / Zulassungsvoraussetzungen

Zulassungsvoraussetzungen

Um zur Endklausur zugelassen zu werden sind die folgenden Bedingungen zu erfüllen:

1. Während des Semesters: maximal zwei Hausaufgabenserien unentschuldigt nicht bestehen
2. Gegen Semesterende: Projekt-Testat bestehen

Zu den Zulassungsvoraussetzungen zählt keinerlei Anwesenheitspflicht, außer für das Projekt-Testat (siehe unten).

Abgabe der Hausaufgaben

Die wöchentlichen Hausaufgabenserien werden **spätestens Dienstags vor der Globalübung** per iLearn online gestellt (oft sogar schon am Montag) und **bis zum nächsten Dienstag um 14:00 Uhr** per iLearn abgegeben. Zur Klausurzulassung dürfen nicht mehr als zwei Serien unentschuldigt als nicht bestanden gewertet werden.

Pro Serie gibt es 100 reguläre Punkte, plus üblicherweise 20 Bonuspunkte für eine schwerere Aufgabe. Eine Serie gilt als bestanden, wenn man (inklusive etwaiger Bonuspunkte) mindestens 50 Punkte erreicht.

Ein Teil der Hausaufgabenpunkte werden über automatische Tests vergeben, die ausgeführt werden, sobald man seine Lösung im iLearn einreicht. Die Tests bestehen aus zwei Teilen:

1. Checks, die überprüfen, ob der abgegebene Code tut, was er soll.
2. Ein Check ob der Code ordentlich formatiert ist. Wenn er es nicht ist, reicht in Eclipse ein kurzer Handgriff, um das zu beheben (siehe Getting Started with Eclipse, ganz unten). Dafür gibt es üblicherweise 10 Punkte. Allerdings gibt es die 10 Punkte nur, wenn der Code mindestens einen unserer funktionalen Tests besteht. Eine leere Datei wäre schließlich auch richtig formatiert, ist aber gewiss keine 10 Punkte wert.

> ⚠ **Änderung**
>
> Ab Serie 5 werden Style-Punkte nur noch vergeben wenn mindestens die Hälfte der Tests bestanden werden.

Und nebenbei laufen auch erstaunlich effektive Plagiatstests (siehe Do's and Don'ts ...).

> ⓘ Da das Bestehen von Serien notwendig für die Klausurzulassung ist, ist es eine gute Idee, regelmäßig die Bewertungen der letzten Serien zu überprüfen.

Bestehen des Projekt-Testats

In der zweiten Woche des Projekts wird der Übungsleiter von jedem Team ein Testat abnehmen. Dabei wird es darum gehen, den Lösungsansatz zur Projektaufgabe zu erklären und zu zeigen, dass man die Vorlesungsinhalte anwenden kann. Auch können wir auf diese Weise Feedback dazu liefern, was an einer Lösung bereits gut ist und was noch besser werden kann. Natürlich erwarten wir dabei auch, dass man sich im Vorlesungsstoff halbwegs auskennt.

Sollte man das Testat nicht bestehen, gibt es eine Chance, das Testat zu wiederholen. Sollte man auch die Wiederholung nicht bestehen, wird die Klausurzulassung nicht erteilt.

> ⓘ Das bedeutet, dass in der zweiten Projektwoche effektiv eine Anwesenheitspflicht bestehen wird, damit wir die Testate abnehmen können.
>
> Denjenigen, die während der Projektzeit den EMMI-Kurs besuchen, garantieren wir einen EMMI-Kurs-komatiblen Übungstermin. Einfach bei der Anmeldung auf den EMMI-Kurs-Knopf drücken. 🙂